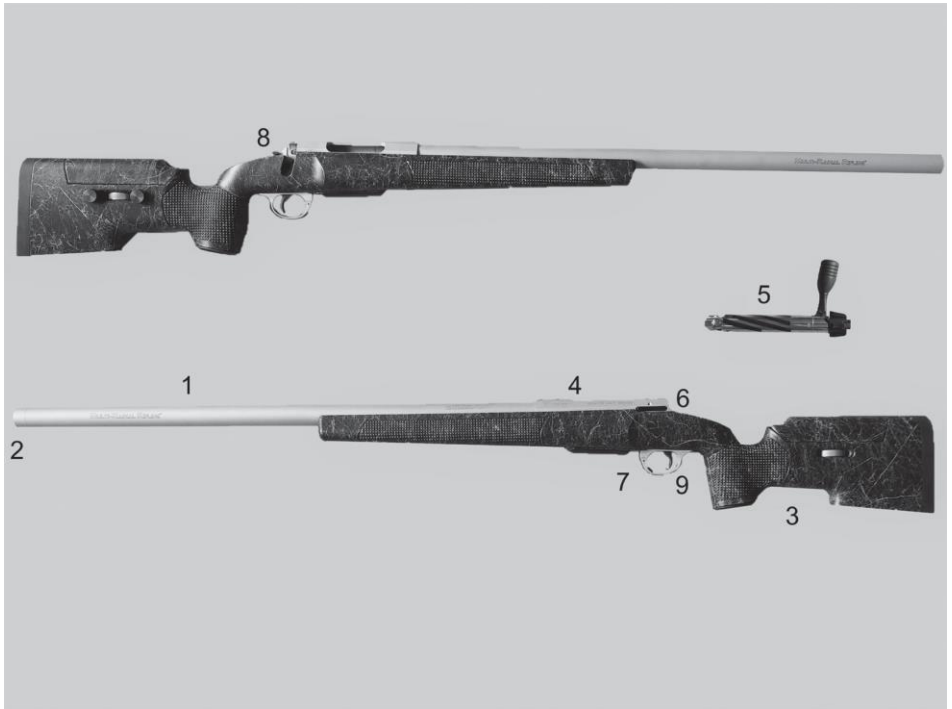


Sabatti s.p.a.

BEDIENUNGSANLEITUNG

Tactical EVO





BEDIENUNGSANLEITUNG

Ihr neues Gewehr ist ein leistungsstarkes Produkt der Spitzenklasse. Die Schusspräzision, die Qualität der bei der Herstellung verwendeten Materialien und seine saubere Verarbeitung sind Vorteile, die nur bei sicherer Handhabung der Waffe gewährleistet sind.

Die Tatsache, dass wirksame Sicherungsvorrichtungen zur Verfügung stehen, darf Sie nicht zum nachlässigen Umgang mit der Waffe verleiten. Sie müssen alle in dieser Anleitung enthaltenen Sicherheitsregeln für den Umgang mit Waffen, Munition und ihre Pflege genau beachten.

Zum besseren Verständnis dieser Bedienungsanleitung und für alle weiteren Informationen, die Sie benötigen, stehen Ihnen die Firma Sabatti und Ihr Fachhändler gern zur Verfügung.

WICHTIG!

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch der Waffe sorgfältig durch.

Die Nichtbeachtung dieser Anleitung und der Anweisungen und Regeln zum Umgang mit Schusswaffen kann zu schweren Verletzungen und Sachschäden führen.

SICHERHEIT GEHT VOR

1. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die Sicherungsvorrichtungen, wenn es um Ihre eigene Sicherheit und die der anderen geht. Behandeln Sie die Waffe immer so, als wäre sie geladen und schussbereit.
2. Bewahren Sie Waffe und Munition getrennt voneinander unter Verschluss und außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
3. Stellen Sie sicher, dass Ihre Waffe nicht in unbefugte Hände gelangt.
4. Machen Sie sich mit der Waffe, ihrer Handhabung und Funktionsweise vertraut, bevor Sie sie benutzen. Üben Sie mit ungeladener Waffe in sicherer Umgebung.
5. Laden Sie die Waffe erst unmittelbar vor Gebrauch und transportieren Sie niemals eine geladene Waffe.
6. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper (Schnee, Wasser, Erde, Blätter, etc.) im Lauf befinden, bevor Sie die Waffe laden. Schauen Sie von der Seite des Patronenlagers aus in den Lauf.
7. Verwenden Sie nur fabrikgeladene Munition in einwandfreiem Zustand, die mit dem auf Ihrer Waffe angegebenen Kaliber übereinstimmt und den von C.I.P. (Europa) oder einer vergleichbaren Einrichtung geforderten Standard erfüllt. Nicht zugelassene oder unsachgemäß geladene Munition kann Ihre Waffe beschädigen und Sie oder andere verletzen.
8. Halten Sie die Mündung immer in eine Richtung, in der Sie niemanden gefährden. Dies ist insbesondere beim Laden und Entladen der Waffe sehr wichtig.



9. Überqueren Sie keine Gräben oder unwegsame Gebiete und klettern Sie nicht über Hindernisse, wenn Sie eine geladene Waffe mit sich führen. Entladen Sie immer die Waffe vor dem Besteigen und Verlassen von Hochsitzen, vor dem Überqueren einer Straße, vor dem Betreten eines Gebäudes oder Wohngebiets und vor dem Einsteigen in ein Fahrzeug.
10. Schießen Sie nicht, bis Sie sich absolut sicher über Ihr Ziel und das Vorder- und Hintergelände sind.
11. Seien Sie sich der Schussweite Ihrer Waffe immer bewusst. Die Kugel eines Jagdgewehrs (z. B. im Kaliber 30-06) fliegt bis zu 6 km weit.
12. Bringen Sie den Sicherungshebel in die Position „feuerbereit“, erst wenn Sie schießen wollen und Sie die Waffe in eine sichere Richtung halten. Wenn Sie allerdings nicht mehr schießen möchten, bringen Sie den Sicherungshebel wieder in die Sicherungsposition.
13. Legen Sie den Finger erst an den Abzug, wenn Sie schussbereit sind.
14. Schießen Sie nie auf Wasserflächen, Felsen oder harte Oberflächen, da Abpraller auch auf größere Entfernung äußerst gefährlich sind.
15. Versagt eine Patrone, dann öffnen Sie den Verschluss erst nach 60 Sekunden. Halten Sie die Mündung in eine sichere Richtung, um die Gefahr durch eine Spätzündung zu vermeiden.
16. Wenn nach einem Schuss der Rückstoß schwächer ist als üblich, vergewissern Sie sich, dass der Lauf frei von Fremdkörpern ist, bevor Sie erneut schießen. Wenn sich ein Geschoss im Lauf befindet und Sie erneut schießen, könnten Sie die Waffe beschädigen und sich und umstehende Personen gefährden.
17. Das Schießen in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen kann zu einer Bleivergiftung führen. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, wenn Sie schießen.
18. Tragen Sie beim Schießen immer Gehörschutz und eine Schutzbrille. Wiederholte Lärmexposition kann zu dauerhaften Hörschäden führen. Wenn ein Zündhütchen oder eine Patrone reißt oder wenn ein mechanisches Teil nicht funktioniert, kann dies zum Auswerfen von Metallteilchen oder Pulver führen.
19. Nehmen Sie keine Veränderungen an Ihrer Waffe vor, insbesondere nicht am Abzugsgewicht und Abzugsweg sowie an anderen Teilen der Abzugsvorrichtung, den Sicherungsvorrichtungen und anderen Vorrichtungen. Um den einwandfreien Zustand Ihrer Waffe zu gewährleisten, lassen Sie diese regelmäßig von einem Fachhändler überprüfen. Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitsregeln kann zu schweren gesundheitlichen Schäden für Sie und andere führen.
20. Bevor Sie die Waffe in den Koffer, den Karton oder das Aufbewahrungsbehälter legen, vergewissern Sie sich, dass das Patronenlager leer ist.
21. Vermeiden Sie Alkohol und Drogen, wenn Sie eine Waffe benutzen wollen.

REPETIERBÜCHSE

Eine Repetierbüchse ist eine Waffe mit einem gezogenen Lauf, die durch einen handbetätigten Drehkopfverschluss geladen und geschlossen wird.

BEZEICHNUNG DER EINZELTEILE (ABB. 11)

- 1 - Lauf
- 2 - Mündung
- 3 - Gehäuse 4 - Verschlussgehäuse 5 - Verschluss
- 6 - Verschlusslöseknopf
- 7 - Magazinlöseknopf
- 8 - Sicherungshebel
- 9 - Abzug

DIE SICHERUNGSVORRICHTUNG

Bei Sabatti-Repetierbüchsen befindet sich der Sicherungshebel (oder einfach Sicherung) am Verschlussgehäuse hinter dem Kammerstengel. Wenn Sie mit dem Daumen den Sicherungshebel ganz nach vorne drücken, ist die Waffe feuerbereit und am Verschlussgehäuse erscheint ein roter Punkt (Abb. 2). Sowohl die Abzugsvorrichtung als auch der Abzug werden entsichert und die Waffe ist schussbereit.

Wenn Sie mit dem Daumen den Sicherungshebel ganz nach hinten ziehen, ist die Waffe gesichert und am Verschlussgehäuse erscheint ein weißer Punkt (Abb. 1). Sowohl die Abzugsvorrichtung als auch der Abzug sind nun blockiert und die Waffe kann nicht schießen.

DER VERSCHLUSS

Der Verschluss, der sich in dem Verschlussgehäuse befindet, dient als Sitz und Führung für den Schlagbolzen. Er wird auch zum Laden und Entladen der Waffe und zum Öffnen und Schließen des Verschlussgehäuses gebraucht.

Um den Verschluss zu öffnen, müssen Sie den Kammerstengel gegen den Uhrzeigersinn um 60° drehen, sodass die Zapfen freigelegt werden, und ihn nach hinten ziehen, bis er einrastet.

Um den Verschluss zu schließen, müssen Sie den Kammerstengel ganz nach vorne drücken und ihn im Uhrzeigersinn um 60° drehen, sodass die Zapfen in die geschlossene Position gebracht werden.



DIE ABZUGSGRUPPE

Der Abzug dieser Repetierbüchse gehört zu der Abzugsgruppe, die unten an dem Verschlussgehäuse befestigt ist. Der Abzug betätigt die Abzugsvorrichtung, die infolgedessen den Schlagbolzen löst. Die Abzugsvorrichtung wird vom Waffenhersteller justiert. Diese Justierung darf nur vom Waffenhersteller oder von einem autorisierten Fachhändler geändert werden. Eine unsachgemäße Veränderung des Abzugsgewichtes oder des Abzugsweges kann die Sicherheit bei der Handhabung der Waffe beeinträchtigen.

Abzugsgruppe mit drei Abzugshebeln

Sabatti-Repetierbüchsen (wie die Modelle TLD, TACTICAL EVO, etc.) sind standardmäßig mit einer Abzugsgruppe mit drei Abzugshebeln ausgestattet. Dies gewährleistet ein leichteres Abzugsgewicht und einen kürzeren Abzugsweg. HINWEIS: Es handelt sich bei dieser Vorrichtung um einen komplexen und feinen Mechanismus. Jegliche Veränderung an der Vorrichtung darf nur vom Waffenhersteller vorgenommen werden.

HERAUSNEHMBARES MAGAZIN

Diese Modelle sind mit herausnehmbaren und wechselbaren einreihigen Magazinen ausgestattet.

GEBRAUCH UND HANDHABUNG DER WAFFE

Verschlussmontage

Nehmen Sie die Repetierbüchse und den Verschluss aus der Verpackung und entfernen Sie den Plastikschutz. Schauen Sie nun von dem Verschlussgehäuse aus in den Innenlauf und vergewissern Sie sich, dass sich weder Patronen noch Fremdkörper im Lauf befinden. Nehmen Sie den Kammerstengel in die Hand und achten Sie darauf, dass der Zug auf dem Verschluss mit dem Verschlusslöseknopf fluchtet. Setzen Sie nun den Verschlusskopf an das Verschlussgehäuse zwischen die hintere Abzugstange und den Sicherungshebel und gleichen Sie die Zapfen mit den passenden Führungen im Verschlussgehäuse an (Abb. 8).

Drücken Sie den Verschluss nach vorne in das Verschlussgehäuse über den Verschlusslöseknopf, und bringen Sie ihn in die geschlossene Stellung.

HINWEIS: Wenn Sie die Repetierbüchse für längere Zeit nicht benutzen werden, können Sie die Schlagbolzenfeder entspannen, indem Sie beim abgedrückten Abzug den Verschluss nach vorne ziehen und ihn drehen (Abb. 5).

Verschlussdemontage

Halten Sie Ihre Repetierbüchse in eine sichere Richtung und drehen Sie den Kammerstengel gegen den Uhrzeigersinn um 60°.

Mit dem Daumen der Hand, die die Repetierbüchse hält, drücken Sie den Verschlusslöseknopf, während Sie mit der anderen Hand den Verschluss so lange nach hinten ziehen, bis er ganz aus dem Verschlussgehäuse herausgekommen ist (Abb. 7).

Falls notwendig, bewahren Sie Verschluss und Repetierbüchse in dem Originalkarton auf.

HINWEIS: Zerlegen Sie die Waffe nur in Ihre Hauptbestandteile. Dies genügt für das reguläre Reinigen und die Pflege der Waffe, ansonsten könnte es zu Beschädigungen oder Fehlfunktionen kommen.

Falls notwendig, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler bzw. den Hersteller.

Laden und Entladen der Waffe

Vergewissern Sie sich zuerst, dass Sie alle Hinweise im Abschnitt "Sicherheit geht vor" beachtet haben.

Entfernen Sie das im Lauf und in der Kammer eventuell vorhandene Schutzöl.

Vergewissern Sie sich, dass das Kaliber der Patronen, die Sie verwenden wollen, dem Kaliber entspricht, das am Lauf Ihrer Repetierbüchse vermerkt ist.

Halten Sie die Waffe in eine sichere Richtung.

Sie besitzen eine Repetierbüchse mit einem **herausnehmbaren Magazin**. Legen Sie die Patronen in das einreihige Magazin (Abb. 9) ein und vergewissern Sie sich, dass der Verschluss geschlossen ist. Führen Sie das geladene Magazin in seinen Sitz vor dem Abzugsbügel ein und drücken Sie es hinein, bis es einrastet.

Um eine Patrone in das Patronenlager einzuführen, öffnen Sie den Verschluss und dann schließen Sie ihn wieder, sodass dieser eine Patrone aus dem Magazin holt und sie in das Patronenlager drückt.

Um die Repetierbüchse zu entladen, öffnen Sie den Verschluss und nehmen Sie die eventuell noch im Patronenlager vorhandene Patrone heraus (Abb. 6). Entfernen Sie das Magazin, indem Sie den Magazinlöseknopf am Abzugsbügel vor dem Abzug (Abb. 10) betätigen. Schließen Sie den Verschluss.

VORSICHT! Falls im Patronenlager geladene Patronen vorhanden sind, wird das Gewehr beim Betätigen des Abzuges schießen. HINWEIS: Falls eine geladene Patrone aus welchem Grund auch immer im Patronenlager stecken bleibt, legen Sie die Waffe in eine sichere Richtung gerichtet hin, stecken Sie wenn möglich die Sicherung ein und wenden Sie sich an einen Büchsenmacher.



Die Waffe in die Position „feuerbereit“ bringen

Nachdem Sie Ihr Gewehr nach den oben angeführten Hinweisen geladen haben, drücken Sie den Sicherungshebel ganz nach vorne. Am Verschlussgehäuse wird ein roter Punkt erscheinen (Abb. 2). **ACHTUNG!** Tragen bzw. transportieren Sie eine geladene Waffe niemals mit dem Sicherungshebel in der Position „feuerbereit“.

Die Waffe in die Sicherungsposition bringen Ziehen Sie den Sicherungshebel ganz nach hinten, bis am Verschlussgehäuse ein weißer Punkt erscheint (Abb. 1).

HINWEIS: Auch wenn Sie die Waffe in die Sicherungsposition gestellt haben, müssen Sie einen korrekten und vorsichtigen Umgang mit der Waffe beachten.

Die Sicherungsvorrichtungen, auch wenn sie hoch entwickelt sind, sind nur mechanische Vorrichtungen. Aus diesem Grund darf man sich nicht ausschließlich auf sie verlassen, wenn es um die eigene Sicherheit und die der anderen geht.

Das Schießen mit der Waffe

Nachdem Sie Ihr Gewehr geladen haben, sich Ihres Ziels bewusst geworden sind und es durch das Visier oder eine andere Zielvorrichtung justiert haben, schieben Sie den Sicherungshebel nach vorne, sodass die Waffe feuerbereit ist (Abb. 2).

Die Waffe ist nun geladen, gespannt und schussbereit. Wenn Sie sicher sind, drücken Sie den Abzug zuerst leicht und dann mit immer mehr Kraft, bis der Schuss ausgelöst wird.

Entfernen der abgeschossenen Patronenhülsen

Um die abgeschossenen Patronenhülsen herauszunehmen, müssen Sie den Verschluss öffnen, sodass der Auszieher und der Auswerfer die Hülse aus dem Verschlussgehäuse werfen können (Abb. 6).

HINWEIS: Sollte eine abgeschossene Hülse im Patronenlager stecken bleiben, sodass sich der Verschluss nicht öffnen lässt, bringen Sie Ihre Repetierbüchse zu einem erfahrenen Büchsenmacher. Jeder andere Eingriff könnte Ihre Waffe beschädigen.

HINWEIS: Falls ein Zündhütchen oder eine Patrone reißt, bringen Sie Ihre Waffe zu einem erfahrenen Büchsenmacher und lassen Sie den Schlagbolzenbereich von Verbrennungsrückständen bzw. eventuellen Metallteilchen reinigen.

HINWEIS: Schützen Sie die Umwelt! Sammeln Sie immer die herausgeworfenen Hülsen vom Boden auf.

Montage der Zielvorrichtung

An den zwei Verschlussstangen kann ein einteiliger Picatinny-Sockel für die Zielfernrohr-Montagen, die beim Waffenhersteller erhältlich sind, befestigt werden. Alternativ sind zweiteilige mit Remington 700 kompatible Sockel bei spezialisierten Fachhändlern erhältlich (Abb. 12). Informieren Sie sich über die erhältlichen Montagevorrichtungen bei Ihrem Fachhändler oder setzen Sie sich mit dem Hersteller

in Verbindung. Die Montage des Zielfernrohres sollte am besten von erfahrenen Fachleuten durchgeführt werden. Die unsachgemäße Montage des Zielfernrohres führt zu Unkorrektheiten beim Zielen und mit der Zeit auch zu Veränderungen der Justierung. Nicht alle Montagen können ohne Präzisionsverlust aufgesetzt und wieder abgenommen werden. Bei einigen Modellen ist die Justierung des Zielfernrohres jedes Mal nötig, wenn dies wieder aufgesetzt wird. Montieren Sie das Zielfernrohr so, dass der richtige Augenabstand eingestellt wird. Wenn der Abstand zwischen Auge und Zielfernrohr zu gering ist, könnte es beim Rückstoß zu Gesichtsverletzungen kommen.

Die Montage des Zielfernrohres sollte am besten von erfahrenen Fachleuten durchgeführt werden. Die unsachgemäße Montage des Zielfernrohres führt zu Unkorrektheiten beim Zielen und mit der Zeit auch zu Veränderungen der Justierung. Nicht alle Montagen können ohne Präzisionsverlust aufgesetzt und wieder abgenommen werden. Bei einigen Modellen ist die Justierung des Zielfernrohres jedes Mal nötig, wenn dies wieder aufgesetzt wird.

Montieren Sie das Zielfernrohr so, dass der richtige Augenabstand eingestellt wird. Wenn der Abstand zwischen Auge und Zielfernrohr zu gering ist, könnte es beim Rückstoß zu Gesichtsverletzungen kommen.

Montage der Mündungsbremse

Die beim Hersteller erhältliche Mündungsbremse oder anderes Zubehör mit einem 5/8"24 UNF-Gewinde kann nach dem Abschrauben des Gewindeschutzes am Laufende montiert werden (Abb. 13).

Pflege und Wartung

Halten Sie die mechanischen Teile, die miteinander in Kontakt treten, und die Außenfläche des Laufes immer leicht geölt, nachdem Sie mit einem trockenen Lappen jegliche Spur von Feuchtigkeit entfernt haben.

Wenn die Waffe Regen bzw. Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, oder wenn Sie die Waffe für längere Zeit nicht benutzen, trocknen Sie alle mechanischen Teile, die Kammer und das Innere des Laufes und schützen Sie diese vor Rost, indem Sie die Teile mit geeignetem Öl einölen.

Vor Wiederbenutzung der Waffe ist es notwendig, das Öl zu entfernen, das sich im Lauf und in der Kammer befindet.

Damit Ihre Waffe im Laufe der Zeit immer funktionsfähig bleibt, empfiehlt es sich, ab und zu die Verbrennungs-, Kupfer- und Bleirückstände zu entfernen. Verwenden Sie dabei immer Reinigungsprodukte guter Qualität.

Falls Sie Produkte mit Ammoniak zum Entfernen der Kupferrückstände verwenden, lassen Sie diese nur kurze Zeit einziehen, damit der Lauf nicht beschädigt wird.

Beachten Sie immer die Packungsbeilagen dieser Reinigungs- und Pflegeprodukte.



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8

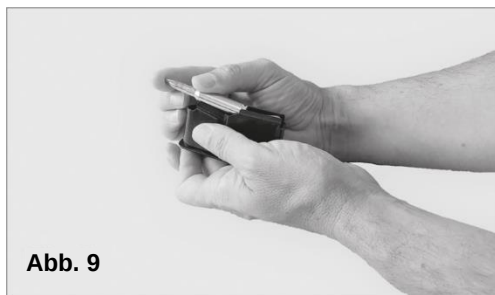


Abb. 9



Abb. 10

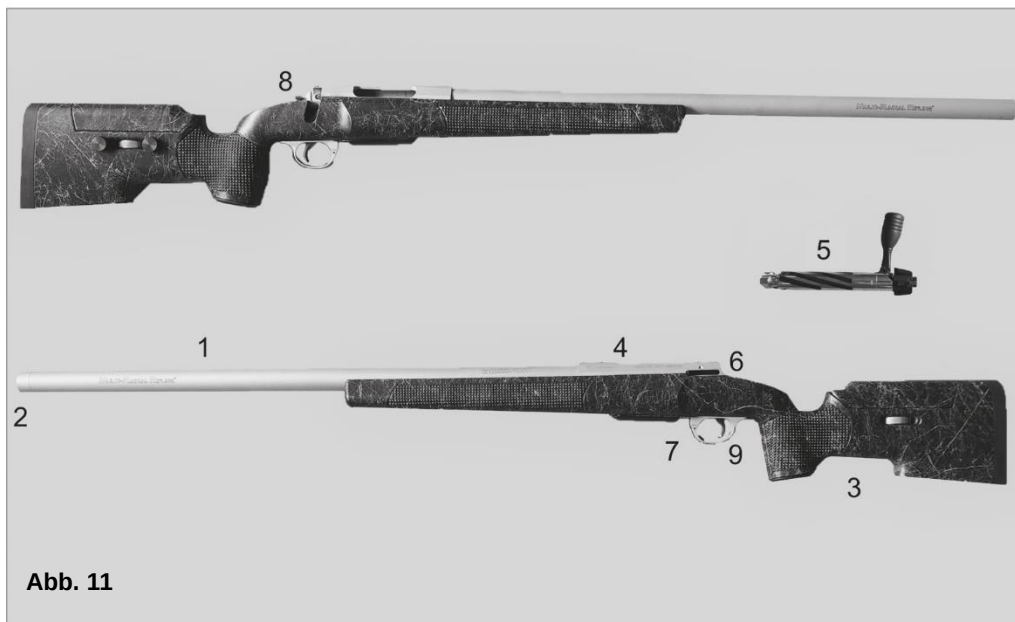


Abb. 11

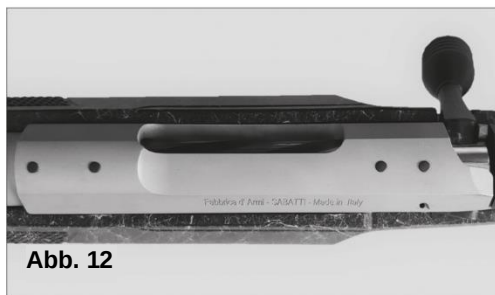


Abb. 12



Abb. 13



Sabatti s.p.a.

Via Alessandro Volta, 90
25063 **GARDONE VALTROMPIA** (Brescia) ITALY
TEL. 030-8912207 - 030.831312 - FAX 030-8912059
E-Mail: info@sabatti.it